

Satans Eden Nr. 225
Offenbart für Babes, die lernen werden

22. Juni 2025

Bruder Brian Kocourek, Pastor

Neigen wir unsere Häupter zum Gebet.

Gnädiger Vater. Wir sind dankbar, Herr, wieder in Deinem Haus Gottes zu sein, Dich im Geist und in der Wahrheit anzubeten. Als unser Vater beten wir darum, dass wir das Thema der Offenbarung besser verstehen, während wir in diesem Studium fortfahren. In Jesu Namen Beten wir, Amen. Sie können jetzt Platz nehmen.

Nun, wir werden heute Morgen mit diesem Gedanken der Offenbarung fortfahren, den wir in den letzten 4 Wochen betrachtet haben, aber heute Morgen werden wir aus Bruder Branhams Predigt "**Wer ist dieser Melchisedek**" (Paragraf 35) lesen.

35 Ich sagte: »**Es geschieht durch Offenbarung.**« Und er sagte: "Ich kann die Offenbarung nicht akzeptieren."

Ich sagte: "**Dann gibt es für Gott keinen Weg, jemals zu dir zu gelangen, denn es ist vor den Augen der Weisen und Klugen verborgen und den Babys offenbart (offenbart, Offenbarung), offenbart den Babys, die es annehmen und lernen werden.**"

Das lehrt die Bibel in **Lukas 10:21** und **Matthäus 11:25**. Jesus sprach von **Jesaja 54:13** *Und alle deine Kinder werden vom HERRN gelehrt werden, und groß wird der Friede deiner Kinder sein.*

Und ich sagte: "Es gibt keinen Weg für Gott, zu dir zu kommen; du verschließt dich vor Ihm. **Die ganze Bibel ist die Offenbarung Gottes. Die ganze Kirche ist auf die Offenbarung Gottes gebaut.**

Und ich möchte nicht, dass ihr jemals vergesst: Offenbarung ist kein mentales Wissen, es ist ein Erfahrungswissen. Sogar unser Wörterbuch sagt, dass es die Manifestation des göttlichen Willens oder der Wahrheit ist.

"Offenbarung" (das lateinische Wort ist *Revelatio*), es ist eine Übersetzung des griechischen Wortes **Apokalupsis**, was bedeutet: Das Entfernen eines Schleiers, damit etwas gesehen werden kann. Es handelt sich also um eine Offenlegung, eine Manifestation oder eine Enthüllung. So, es handelt sich um eine Aktion. Es handelt sich um eine Manifestation

*Es gibt keinen anderen Weg, Gott zu erkennen, als durch Offenbarung: "Wem der Sohn ihn offenbaren wird", Offenbarung. **Alles ist Offenbarung.***

Wenn du also die Offenbarung nicht annimmst, dann bist du nur ein kalter Theologe, und es gibt keine Hoffnung für dich."

Nun lesen viele Menschen die gleiche Bibel wie du, aber es wird ihnen nicht offenbart.

Und solange sie nicht die wahre Offenbarung davon empfangen, bedeutet es ihnen nichts, weil es nicht offenbart wird, und sie können die wörtliche Übersetzung der Schrift nicht annehmen.

Die ganze Bibel ist das inspirierte Wort Gottes, aber wenn man ihnen zeigt, wie sich bestimmte Teile an diesem Tag manifestiert haben, können sie aus irgendeinem Grund nicht akzeptieren, dass dieser Teil der Schrift für diese Stunde ist.

Ich bin sicher, die meisten von euch haben Filme oder Videos gesehen, eure christlichen Filme, die über die Entrückung sprechen und über bestimmte Ereignisse sprechen, und sie haben keine Ahnung, was sie sagen.

Du verschwendest also ehrlich gesagt deine Zeit, aber es ist interessant zu sehen, wie sie da draußen denken, weil sie die Schrift nicht verstehen, weil sie keine Offenbarung haben, dann erfinden sie ihre eigenen Ideen und schieben sie als wahr voran.

Eigentlich sind die meisten Bibelleser nichts weiter als Intellektuelle, und sie haben das manifestierte Wort für Traditionen und Glaubensbekenntnisse beiseite gelegt, und ich werde dies heute Morgen durch das Wort beweisen.

Seht ihr, es gibt etwa 1.5 Milliarden Menschen, die angeblich Christen sind, und etwa 1.5 Milliarden, die angeblich Muslime sind. Und was ist der Unterschied zwischen ihnen?

Ich meine, wenn man sich Gott nur durch Offenbarung nähert und von Gott empfangen werden kann, dann sind beide intellektuell Intellektuelle. Und das gilt auch für die Hindus. Sie sind alle Ärzte und Anwälte in diesem Land.

Was wir also in dieser Welt haben, ist eine sehr, sehr verlorene Welt. Bruder Branham nannte sie Kanonenfutter. Und das ist ein ziemlich harter Begriff.

Aber es ist ein wahrer Begriff, denn ehrlich gesagt, werden sie der Vernichtung überlassen bleiben. Und es ist einfach irgendwie traurig, weil wir viele Menschen da draußen kennen, die keine Offenbarung haben.

Apostel Paulus sagte in **1. Korinther 2:6**: *"Wir reden allerdings Weisheit unter den Gereiften; aber nicht die Weisheit dieser Weltzeit, auch nicht der Herrscher dieser Weltzeit, die vergehen,*

7 sondern wir reden Gottes Weisheit im Geheimnis, die verborgene, die Gott vor den Weltzeiten zu unserer Herrlichkeit vorherbestimmt hat. Beachte, zu unserer Herrlichkeit zu unsere Meinungen, Werte und Urteile.

Er nannte es "**die verborgene Weisheit**". Das heißt, es war schon immer da, aber es ist so geschrieben, dass es denen, die es lesen, völlig über den Kopf gehen würde. Es ist also versteckt.

Glaubst du, wenn Gott etwas verbergen will, das Er es nicht weiß, wie Er es tun soll? Und dann, wie oder wenn Er es offenbart, das Er keinen Plan hat, das zu tun?

Und so wissen wir, dass Gott Sein Wort nicht auslegt, bis Er es zustande bringt, und bis die bestimmte Zeit für die Offenbarung eintritt, dann wird es nur denen offenbart werden, die dazu ordiniert wurden, es zu empfangen.

Zum Beispiel Propheten und die Menschen, die an diese Propheten glauben.

Amos 3:7 *Wahrlich, Gott, der Herr, tut nichts, ohne dass er sein Geheimnis seinen Knechten, den Propheten, geoffenbart hat.*

8 *Der Löwe brüllt; wer sollte sich nicht fürchten? Gott, der Herr, redet; wer sollte nicht weissagen?*

Das sind die Propheten, und der Rest der Auserwählten ist dazu bestimmt, das zu glauben, was von diesen Propheten offenbart wurde.

Apostelgeschichte 13:48 *Als die Heiden das hörten, wurden sie froh und priesen das Wort des Herrn, und es wurden alle die gläubig, die zum ewigen Leben bestimmt waren. 49 Das Wort des Herrn aber wurde durch das ganze Land getragen.*

Wir brauchen also Offenbarung. Du und ich müssen jedoch den Propheten glauben, um diese Offenbarung zu erhalten. Versteht ihr das? Die Offenbarung wird dem Propheten durch eine Vision oder was auch immer offenbart, aber du und ich haben das nicht. Wir müssen also dorthin gehen, wo sie bereits gesagt haben, was es ist.

Der Apostel Paulus lässt uns also wissen, dass Gottes Wort nur denen offenbart wird, die an der Erwählung teilnehmen.

Seht ihr, die Leute können denken: "Na ja, das ist mir offenbart worden." Und es ist völlig nur eine intellektuelle Konzeption. Woher weißt du wirklich, dass dir etwas offenbart wird? Weil Gottes Prophet es gesagt hat. Das ist alles, was wir haben.

Deshalb wenn ich predige, ihr habt rot für die Schriften und blau für das, was der Prophet gesagt hat. Und das Wenige, was ich sage, ist in Schwarz, weil ich nichts zu offenbaren habe.

Ich habe nichts, aber ich kann sagen, was Er gesagt hat, was Sein Prophet gesagt hat oder was Seine Bibel sagt.

Der Apostel Paulus lässt uns also wissen, dass Gottes Wort nur denen offenbart wird, die an der Erwählung teilnehmen. Und sie sind die einzigen, die es glauben können, wenn es passiert. Das ist genau das, was Jesus gelehrt hat.

Also, seht ihr, wir haben Leute wie Daniel, denen Gott Visionen gab, er sprach diese Visionen, aber keiner von uns hat eine Ahnung gehabt, was sie meinten, bis Gottes Prophet daherkommt und sagt, dass dies dies und jenes bedeutet.

Seht ihr, ihr habt alle möglichen Videos auf YouTube, in denen sie über Daniels Visionen sprechen, und sie haben nicht einmal eine Ahnung. Nun, einige von ihnen liegen ein bisschen richtig, aber sie machen das meiste falsch.

Woher wissen Sie also das wirklich? Weil Gottes Prophet das sagt. Schauen Sie sich die Worte des Apostels Paulus in den nächsten Versen an.

In **Römer 16:25** *Dem aber, der euch zu festigen vermag laut meinem Evangelium und der Verkündigung von Jesus Christus, gemäß der Offenbarung des Geheimnisses, das von ewigen Zeiten her verschwiegen war,*

26 das jetzt aber offenbar gemacht worden ist und durch prophetische Schriften auf Befehl des ewigen Gottes bei allen Heiden bekannt gemacht worden ist zum Glaubensgehorsam.

Wir sehen also diejenigen, die sich **etablieren** (was bedeutet, sich siedeln), "*wenn wir alles getan haben, was wir tun können, um zu bestehen*", (sagte Apostel Paulus, dann) *stehen wir einfach*. Wenn *wir alles getan haben, was wir tun können, um zu bestehen, stehen wir einfach*.

Wenn wir es also in der Schrift sehen, die von den Propheten geschrieben wurde, dann ist es das, was Apostel Paulus gesagt hat, und Gott offenbart es uns und bringt es zustande. Wenn das dann passiert, müssen wir nur noch zuschauen, das ist unser Teil. Mit anderen Worten, diejenigen, die wachen und beten.

Dann, wenn die beiden Teile aufgereiht sind (Teil 1. Es ist von den Propheten geschrieben und Teil 2. Wir lesen und glauben, was die Propheten gesagt haben, dann Teil 3. Wir warten auf die Manifestation. Und wenn das geschieht, haben wir die Interpretation des Wortes Gottes.) So einfach ist das.

Also legte er genau dar, was wir tun sollten. Ich werde das einfach noch einmal lesen, damit wir es sehen können.

Römer 16:25 Dem aber, der euch zu festigen vermag laut meinem Evangelium und der Verkündigung von Jesus Christus, gemäß der Offenbarung des Geheimnisses, das von ewigen Zeiten her verschwiegen war,

26 das jetzt aber offenbar gemacht worden ist (mit anderen Worten, Gott bringt es zustande) ***und durch prophetische Schriften.***

Mit anderen Worten, es ist offenbar, Gott hat es manifestiert, indem Er es zustande gebracht hat. Und der Prophet sagte, was es war. Und jetzt hast du diesen Teil von diesem Teil, und jetzt hast du es. Das ist es, was er sagt.

Er legte genau dar, was wir tun sollten. Alles, was du tun musst, ist, zu lesen, was die Propheten gesagt haben, und darauf zu warten, dass Gott es in die Tat umsetzt. Versucht nicht in eurem Sinn herauszufinden, wie Gott es zustande bringen wird, sondern glaubt einfach, dass Er es tun wird.

Denn ich bekomme viele Fragen und die Leute fragen mir immer Dinge, die noch nicht eingetreten sind, und ich habe keine Ahnung. Ich kann es ihnen nicht sagen. Ich kann nur sagen, schaut euch das Muster an. Alles klar.

Dann, wenn er richtig darauf wartet, dass Gott handelt, wird Er diesen Teil Seines Wortes offenbaren. So wie Jesus darauf warten musste, dass Gott es Ihm in einer Vision zeigte, bevor Er es ausführte.

Aber der Rest der Auserwählten Gottes muss keine Visionen haben, wie es die Propheten und der Sohn Gottes taten, denn wir haben Sein Buch der Visionen (die Bibel), das ist es, was die Propheten geschrieben und gesprochen haben. Es ist bereits niedergeschrieben, damit wir es lesen und glauben können. Das hat uns der Apostel Paulus in **Römer 16** gesagt.

Matthäus 11:27 Alles ist mir von meinem Vater übergeben worden, und niemand erkennt den Sohn als nur der Vater; und niemand erkennt den Vater als nur der Sohn und der, welchem der Sohn es offenbaren will.

Es ist nur einer bestimmten Gruppe gegeben, es zu wissen, und alle anderen werden es nicht wissen, egal wie viel sie davon hören. Und ganz gleich, wie sehr wir glauben, dass ein bestimmtes Datum die Wiederkunft Christi herbeiführen wird, wir wissen es nicht, denn Er hat gesagt, dass *niemand die Stunde noch den Tag kennt, nicht einmal der Sohn*.

Jesus weiß also nicht einmal, wann Er kommt. Er wird kommen, wenn Gott Ihm sagt, dass Er kommen soll.

Deshalb glaube ich, dass wir eine gemischte Menge haben, die sich als Christen bezeichnen, und die meisten von ihnen sind nicht dazu berufen, diese Botschaft, die die Bibel ist, zu kennen oder zu verstehen.

Markus 4:10 *Als er aber allein war, fragten ihn die, welche um ihn waren, samt den Zwölfen über das Gleichnis. 11 Und er sprach zu ihnen: Euch ist es gegeben, das Geheimnis des Reiches Gottes zu erkennen,* Und so sind gewisse Leute dazu gegeben worden, zu wissen,

denen aber, die draußen sind, wird alles in Gleichnissen zuteil,

12 *»damit sie mit sehenden Augen sehen und doch nicht erkennen, und mit hörenden Ohren hören und doch nicht verstehen, damit sie nicht etwa umkehren und ihnen die Sünden vergeben werden.*

Denkt daran, Bruder Branham sagte: "Wir sprechen die Botschaft so, dass sie einige dazu veranlasste, darüber nachzudenken, andere dazu veranlasste, hinauszugehen, seht ihr, und deshalb tun wir das absichtlich. Nun, es ist nicht so, dass wir diese Leute nicht mögen, aber wir lieben die Kinder Gottes, und sie werden es verstehen.

Hier haben wir Jesus, der uns sagt, dass Er absichtlich in Gleichnissen zu den Menschen sprach, nur um das zu sagen, was von denen im Inneren empfangen werden sollte, aber auch, damit die Außenstehenden die verborgene Bedeutung nicht verstehen könnten.

Diese Dinge gehören zu unserer Herrlichkeit, sie werden zu unserer Herrlichkeit gegeben und nicht für andere. Und das Wort Herrlichkeit ist das Wort Doxa, bedeutet die Bewertung, Meinung und das Urteil Gottes.

Deshalb war es Gottes Absicht, dass wir Seine Denkweise empfangen, aber sie ist nur für diejenigen bestimmt, die Er auswählt, nicht für irgendjemand anderen.

Bruder Branham sagte, Offenbarung sei wie ein Liebesbrief, den er von seiner Frau bekomme, wenn diese ihm schreibe, während er im Ausland sei.

Vielleicht erwähnte sie ihm etwas. Und andere, die ihre persönliche Beziehung nicht kennen, und sie könnten es lesen und die ganze Bedeutung völlig übersehen. So erklärte er die Offenbarung.

Hört Ihr Ihn 57-0125 E-33 *Und die Menschen von heute sind durch den Heiligen Geist gezwungen, zu kommen und Ihn zu lieben und Ihm zu dienen, denn Er sucht solche, um das zu tun.*

*Gott sucht jemanden, der sich an vorderster Front durch Liebe auszeichnet und nicht mit Bildung. Ich versuche nicht, meine Ignoranz zu unterstützen, aber ich versuche zu sagen, dass **es keine Stipendien (Scholarship) braucht**. (Was ist das? Intellektualismus.)*

*Es braucht ein hingebungsvolles Herz, damit Gott auch Liebe machen kann. Du kennst die Bibel (intellektuell) **nicht** halb so gut wie der Teufel. Was würde es dir also nützen?... Jemand sagte vor nicht allzu langer Zeit, sagte:*

"Bruder Branham, du bist verwirrt. Du solltest es so lehren." Ich sagte: "Herr, ich kenne das Wort vielleicht nicht sehr gut, aber ich kenne den Autor sehr gut." Nicht Sein Wort zu kennen ist Leben, sondern Ihn zu kennen ist Leben.

*Christus zu kennen ist Leben, **Ihn in einer persönlichen Erfahrung zu kennen**. Das Wort öffnet sich für dich zu einem neuen Blick.*

E-34 Meine Frau. Die Bibel ist ein Liebesbrief. Meine Frau schreibt mir. Und ich liebe meine Frau. Und sie schreibt mir einen Liebesbrief und sagt: "Billy, ich habe heute Abend die Kinder beruhigt (settled down) und so weiter..."

Und ich kann sehen, was auf dem Papier steht. Aber ich liebe sie, und sie liebt mich. Und es ist eine solche Verbindung, dass ich zwischen den Zeilen lesen kann. Ich weiß, was sie sagt, denn es ist eine Liebesaffäre.

*In ihrem Wort projiziert sie auf mich, und wenn das Wort **Wissen**...? ...*

*Wir haben, wir lieben uns, also können wir zwischen den Zeilen lesen. Oh, ich bin so glücklich, dass Christus sagte: "**Vater, ich danke dir, dass du das vor dem Seminar (ich meine), den Weisen und Klugen (Entschuldigung) verborgen hast...**"*

*und er hat den Säuglingen, die lernen wollen offenbart, diese Amme von der Mutter, vom Wort." Es ist ein Liebesbrief. **Du liest zwischen den Zeilen. Dort finden Sie es**. Es ist kein Gesetz, kein Klang von...? ... Es ist die Liebe eines gütigen himmlischen Vaters, Der liebt.*

Deshalb habe ich den Ministern in der Demokratischen Republik Kongo gesagt, dass sie ihre Bibeln falsch lesen. Sie lasen ihre Bibel wie ein Buch, anstatt sie Vers für Vers zu lesen und dann innezuhalten, um Gott zu fragen, was Er meinte.

Nun, ich behandelte den Doktrin in diesen 4 Tagen der Versammlungen, aber als es vorbei war, kamen zwei Geistliche zu mir und sagten: "*Wir haben in der vergangenen Woche viel gelernt, aber das Wichtigste, was wir gelernt haben, ist, wie man unsere Bibel liest.*"

Das Wort Gottes hat viele verborgene Geheimnisse, die Gott absichtlich verborgen hielt bis zu einer bestimmten Zeit, die Er dazu bestimmt hatte, dass es sich offenbarte und uns vollständig bekannt wurde.

Deshalb wissen wir, dass das bloße intellektuelle Lesen euch nicht lehren wird, was darin steht. Seht ihr, sie haben es gerade gelesen. Wie ich einmal einen Mann sagen hörte: "Nun, ich habe die Bibel dreimal gelesen, und er hat nichts darin verstanden. Wie oft haben Sie sich schon hingesetzt und ein Buch für die Schule gelesen, und Sie haben nicht einmal verstanden, was Sie lesen? OK. Das gleiche Ding.

Deshalb wissen wir, dass das bloße intellektuelle Lesen euch nicht lehren wird, was darin steht. Es braucht Offenbarung. Es braucht die Manifestation des Göttlichen Willens und der Wahrheit.

Jesus sagte in **Matthäus 11:25**: *Zu jener Zeit begann Jesus und sprach: Ich preise dich, Vater, Herr des Himmels und der Erde, dass du dies vor den Weisen und Klugen verborgen und es den Unmündigen geoffenbart hast! 26 Ja, Vater, denn so ist es wohlgefällig gewesen vor dir.*

Mach dich also nicht zu etwas anderem als einem Baby, wenn Gott dir Sein Wort offenbart. Es macht dich nicht zu einem großen Wurf, es bedeutet einfach, dass du eines Seiner Kinder bist. Du bist gesegnet, aber immer noch als Baby betrachtet.

Ich habe zu viele Leute gesehen, die eine kleine Ahnung haben, wenn sie in diese Botschaft kommen, und sie denken, nun, ich weiß mehr als die Baptisten, also fange ich an zu predigen.

Es ruft dich nicht dazu auf, zu predigen. Und sie haben eine große, hochtrabende Idee in ihrem Kopf, die sie allen anderen beibringen werden, und sie wissen selbst nichts.

Ihr müsst demütig sein, Bruder, Schwester, wie Kinder. Denkt daran, er sagte, wenn ihr so seid wie diese Kinder, dann könnt ihr reinkommen.

Mach dich also zu nichts anderem als einem Baby, wenn Gott dir Sein Wort offenbart. Es macht dich nicht zu einem großen Wurf, es bedeutet einfach, dass du eines Seiner Kinder bist. Er ist unser Vater, und wir sind in allem auf Ihn angewiesen.

Ich betrachte meine drei Töchter immer noch als meine Babys, auch wenn sie jetzt älter sind und in der Lage sind, ihre eigenen Kinder zu bekommen. Aber zu wissen, dass Gott uns als eines seiner Kinder betrachtet, ist gut genug für mich.

Warum? Denn wir kümmern uns mehr um ein Baby als um ein erwachsenes Kind.

27 Alles ist mir von meinem Vater übergeben worden, und niemand erkennt den Sohn als nur der Vater; und niemand erkennt den Vater als nur der Sohn und der, welchem der Sohn es offenbaren will.

Er war also exklusiv hier. Es gibt also eine Auswahl, eine Erwählung Seinerseits. Sagte Bruder Branham. *35 Ich sagte: »Es geschieht durch Offenbarung.« Und er sagte: "Ich kann die Offenbarung nicht akzeptieren." Ich sagte: "Dann gibt es keinen Weg für Gott, jemals zu dir zu kommen,*

Denn es ist verborgen vor den Augen der Weisen und Klugen und wird den Babys offenbart (offenbart, Offenbarung), offenbart sich den Babys, die es annehmen und lernen.

Beachten Sie den Schlüssel dort "wird lernen". Nun sagte Jesus, dass es so sein würde. Er sagte, wenn du nicht bereit wärst zu lernen, würdest du nicht kommen können. Also musst du es lesen, darüber nachdenken, was Er dir gesagt hat, und lernen, was Er dir gesagt hat.

Johannes 6:44 Niemand kann zu mir kommen, es sei denn, dass ihn der Vater zieht, der mich gesandt hat; und ich werde ihn auferwecken am letzten Tag.

45 Es steht geschrieben in den Propheten: »Und sie werden alle von Gott gelehrt sein«. Jeder nun, der vom Vater gehört und gelernt hat, kommt zu mir.

Hören reicht also nicht aus. Es reicht nicht aus, sich Tonbänder anzuhören. *Ihr müsst es hören, es erkennen und dann nach dem Wort der Wahrheit handeln*, wenn ihr es hört. Das bedeutet, **dass Sie lernen müssen**. Deshalb versprach Gott, dass Er den Geist der Weisheit in die Kirche senden würde, **um die Kirche zu lehren**.

Ich habe früher Tests in dieser Gemeinde gegeben, und ich sollte wahrscheinlich wieder damit anfangen, denn wenn du es beim ersten Mal nicht richtig bestehst, dann wirst du vielleicht beim zweiten Mal es tun, wenn ich dir den Test gebe. Mit anderen Worten, es wird dich dazu bringen, nachzudenken.

Jetzt gehen wir in die Schule, um zu lernen. Wir gehen in die Schule, um unterrichtet zu werden, und dann erwarten wir, dass wir lernen. Jetzt sitzen manche Kinder nur im Unterricht und lernen nicht. Sie verbringen ihre Zeit einfach damit, zu träumen und was auch immer zu tun. Und natürlich gehen sie dann raus und können keinen Job finden. Sie können nicht als Sieger durchs Leben gehen. Sie gehen als Verlierer durchs Leben.

Lernen ist keine Aktivität einmal pro Woche, es dauert jeden Tag. Ich hoffe, ihr Kinder hört zu. Du gehst vielleicht zur Schule, um zu lernen, aber du bekommst Hausaufgaben, so dass dein Lernen durch Übung für dich selbstverständlich wird.

Mit anderen Worten, in der zweiten Klasse gebe ich Ihnen einen Test für die zweite Klasse. Ich erwarte nicht, dass du einen Test für die 9. oder 12. Klasse verstehst.

Aber wenn du in der 12. Klasse bist, erwarte ich, dass du deine zweite Klasse kennst, deine 3., 4., 5., 6. und 7. und 8. und 9. und 10. Klasse und die Sachen für die 11. und 12. Klasse. Sie werden also exponentiell lernen. Alles klar.

Ich hatte eine Schwester, die immer in die Kirche kam, sie sagte zu mir: "Alles, was ich über Gott weiß, habe ich von dir in der Kirche gelernt, *und meine Eltern haben nie mit mir über Ihn gesprochen.*" Ich war fassungslos, als ich hörte, dass diese Eltern sagten, sie glaubten, sie sagten, sie seien "Gläubige", und sie sagten, sie seien gerettet worden.

Doch sie wollten diesen Teil des ewigen Lebens nicht mit ihren eigenen Kindern teilen. (Ewig bedeutet immer. Wenn Sie es also haben, werden Sie es teilen. Wenn du es nicht hast, teilst du es nicht, du hast es nicht. Wenn sie es also selbst gehabt hätten, hätten sie es auch mit denen geteilt, die es haben wollten.) Und anscheinend wollten sie nicht einmal, dass ihre eigenen Kinder das ewige Leben haben, weil sie nicht teilen wollten, was sie wussten. Sie dachten, dass sie in die Kirche gehen müssten, um das ewige Leben zu teilen.

Das bedeutet, dass sie nie errettet wurden, und das, was sie hatten, war nicht das Ewige Leben, sonst hätten sie das Wissen über dieses Ewige Leben an ihre eigenen Kinder weitergegeben. Aber alles, was sie hatten, war Religion.

Und es tut mir leid, aber ich bin lange genug um den Block herum, um zu wissen, dass viele Menschen auf dieser Welt eine Religion haben. Die Muslime haben eine Religion; die Hindus haben Religion. Alles klar. Die Taoisten haben eine Religion.

Und so haben auch die sogenannten Christen eine Religion. Und die Pharisäer und Sadduzäer, die das Wort Gottes verurteilten, hatten Religion.

Und das ist es, was zu viele Menschen mit dem ewigen Leben verwechseln, und es ist nur Religion, und es ist nur eine Art Lebensstil. Euer Lebensstil ist muslimisch, euer Lebensstil

ist Christ, euer Lebensstil ist Hinduismus. Aber bist du gerettet?

Epheser 1:17 *Dass der Gott unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Herrlichkeit, (die Meinungen, Werte und Urteile Gottes) euch [den] Geist der Weisheit und Offenbarung gebe in der Erkenntnis seiner selbst,*

18 erleuchtete Augen eures Verständnisses, damit ihr wisst, was die Hoffnung seiner Berufung und was der Reichtum der Herrlichkeit (der Doxa) seines Erbes in den Heiligen ist,

19 was auch die überwältigende Größe seiner Kraftwirkung an uns ist, die wir glauben, gemäß der Wirksamkeit der Macht seiner Stärke.

Nun aus seiner Predigt, **Siebzig Wochen von Daniel 61-080667** *Es liegt in diesem Zustand zurück. Und das zeigt nur, dass dies nur eine Zeitspanne ist. Seht ihr nicht? Gott lässt die Dinge nicht aus dem Ruder laufen.*

Er lässt es einfach eine Weile so laufen. Und ich glaube wirklich, dass diese Sache geschehen ist, und dass Gott in diesen letzten Tagen diese Geheimnisse der Kirche offenbaren wird.

Er hat es noch nie zuvor getan, und der Grund, warum Er es nicht getan hat, ist, dass die Kirche die ganze Zeit wacht und betet, ohne zu wissen, wann es kommen würde.

*Aber erinnert ihr euch, dass Er in Daniel 12 sagte: "**Die Weisen werden in diesen letzten Tagen begreifen**"? Es ist ihm gegeben worden.*

Der Geist der Weisheit kommt in die Kirche, um sie durch die Offenbarung des Heiligen Geistes bekannt zu machen – Er bringt die Kirche herein und offenbart, an welchem Tag wir leben.

*Genauso, wie Gabriel zu Daniel kommt (mit anderen Worten, ein Engel kam zu einem Propheten.) **kommt der Heilige Geist in den letzten Tagen in die Kirche, um diese großen, tiefen, geheimen Dinge zu offenbaren. Versteht ihr jetzt.***

Gott ist also mit einem Befehlsruf herabgekommen, der die Botschaft ist, und das ist nicht nur, um Seine Weisheit zu vermitteln, sondern auch, um Sein großes Wissen über Sich Selbst zu offenbaren und um es bekannt zu machen, indem Er sich uns auf übernatürliche Weise offenbart, dass Er hier ist.

Warum sind wir keine Konfession 58-0927 Nun, du hältst inne, stellst fest, dass du dich durch all diese Kirchenzeitalter hier ziehst. Der Heilige Geist sprach darüber, wie diese Gaben in den letzten Tagen wirken würden.

Jetzt wirken bei uns die Gaben der Heilung. Oh, es läuft gut. Nun, Bruder, es gibt noch andere Gaben. Das ist nur eine davon. Das ist nur eine kleine Kleinigkeit. Nun, hier ist ein viel größeres Geschenk genau hier. Was wäre **das Beste, die Gabe des Heiligen Geistes der Weisheit, um das Wort Gottes zusammenzufassen und der Kirche zu zeigen**, wo wir stehen, als einfach jemanden geheilt zu bekommen?

Wir alle wollen gesund sein; aber ich habe lieber meine Seele gesund, als meinen Körper gesund zu jeder Zeit. Oh, mei.

Höre, wie der Heilige Geist durch Johannes auf Patmos spricht und sagt: "**Hier ist die Weisheit, lass ihn auf Das hören.**" Jetzt bekommen wir hier ein Bild gezeichnet.

Mit anderen Worten, Johannes sagte: Er, der Weisheit hat. Das ist es, was ich sage. Die meisten Menschen haben keine Weisheit, also wissen die meisten Menschen nicht, was er sagt.

Fragen und Antworten 59-1223 491-99 Nun, da drin dieses Unterbewusstsein (seht ihr?), da ist deine Gesinnung... Nun sagte Jesus: "**Es sei denn, dass ein Mensch wiedergeboren wird...**" (Nun, das ist nicht das, was ich wollte.)

"Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wenn ein Mensch nicht wiedergeboren wird, kann er das Reich Gottes nicht sehen." Nun, ihr konntet das Reich Gottes nicht sehen, denn das Reich Gottes ist der Heilige Geist.

"Einige, die hier stehen, werden den Tod nicht schmecken, bis sie das Königreich an Macht kommen sehen", sagte Er. Dann: "**Das Reich Gottes**", so die Bibel sagt, "**ist in dir.**"

Er ist in dir, der Heilige Geist, und du kannst das nicht mit deinen Augen sehen. "**Sehen**" bedeutet also "**verstehen**". Hast du jemals etwas angeschaut, direkt darauf geschaut und gesagt: "Nun, ich sehe es einfach nicht." Seht ihr? "Ich sehe es einfach nicht."

Du meinst, du verstehst es nicht. Seht ihr? Seht ihr? Du verstehst es nicht. Sehen heißt "verstehen". **Aber mit euren Augen schaut ihr auf irgendetwas.**

Aber mit dem, was in dir ist, verstehst du damit, seht ihr damit. Seht ihr? Mit den Augen Gottes schaust du.

Nun, das Gleiche gilt für das Hören. Gut, Er sagte, sie hören, aber sie verstehen es nicht. Du kannst dir also ein Dutzend Bänder am Tag anhören und denken, dass du es schaffst. Aber wenn es dir nicht offenbart wird, was Er sagt, und um es dir zu offenbaren, muss es vor allem zu deinem intellektuellen Verständnis kommen, dann ist es Gott, der das salbt.

Aber wenn du nur zuhörst, um zuzuhören, und nicht zuhörst, um zu lernen, wie in der Schule, wenn du da bist, um zu hören, was der Lehrer sagt, aber du bist nicht da, um zu lernen, was der Lehrer sagt, dann hast du keine Ahnung. Deswegen ist es am besten, wenn du in der Schule weiterkommen willst, dann nimm dir nach dem Unterricht die letzten fünf Minuten, bevor du in deine nächste Klasse gehen musst, und sag: OK, du hast heute dies, das und das gesagt.

Können Sie mir bitte Bescheid geben, bedeutet das dies, das und das? Und wenn er ja sagt, dann hast du es verstanden, dann weißt du, dann hast du gelernt.

Aber sonst, wenn er dies, das und das sagt und du aus dem Unterricht gehst und nicht weißt, wovon er spricht, hast du nichts gelernt.

197-2 Pergamean Kirchen Alter-Church Age Book CPT. *Gott hat Seine Kirche nie in die Hände einer gewählten Führung gelegt, die sich politisch orientiert.*

Er hat Seine Kirche in der Pflege von gottverordneten, geisterfüllten, wortlebenden Männern gegeben, die die Menschen führen, indem sie sie mit dem Wort füttern.

Er hat das Volk nicht in Klassen eingeteilt, so dass die Massen von einer heiligen Priesterschaft geleitet werden. Es ist wahr, dass die Leitung heilig sein muss, aber das muss auch die ganze Kongregation sein.

156-2 Smyrnaean Kirchenzeitalter-Kirchenzeitbuch CPT.4 *In jedem Zeitalter haben wir genau das gleiche Muster.*

Das ist der Grund, warum das Licht durch einen von Gott gegebenen Boten in einem bestimmten Gebiet kommt, und von diesem Boten aus verbreitet sich das Licht durch den Dienst anderer, die treu unterwiesen wurden. *Aber natürlich lernen alle, die hinausgehen, nicht immer, wie notwendig es ist, NUR das zu sagen, was der Bote gesprochen hat. Denkt daran, Paulus warnte die Menschen, nur das zu sagen, was er sagte, (und ich denke, es ist interessant, weil er sagte). Denkt daran, Paulus warnte die Menschen, nur das zu sagen, was er sagte.*

Du siehst, wenn du es wiederholst, und wenn du es sagst, musst du wiederholen, was er gesagt hat. Dann musst du verstehen, was er gesagt hat, damit du es sagen kannst.

Aber wenn du es nur spielst und es nicht lernst, hast du nichts. Es wird dir nicht im Geringsten gut tun, außer dass du eine religiöse Pflicht erfüllst, eine Kassette abzuspielen.

So lesen wir in **1. Korinther 14:37**: *"Wenn jemand sich für einen Propheten oder Geistlichen hält, so gebe er zu, dass **das, was ich euch schreibe, die Gebote des Herrn sind.**"*

Nun, hier ist es. Paulus hat es geschrieben. Und wenn die Leute nur weitergeben würden, was Paulus geschrieben hat, würden sie es nicht verstehen. Aber er sagt, sag nur, was ich geschrieben habe, sag nur, was ich gesagt habe, sag nur, was geschrieben steht. OK, Sie verstehen, worauf ich hinaus will. Alles klar. Gut.

Was? kam das Wort Gottes aus euch? oder kam es nur zu euch?") Sie fügen hier hinzu oder nehmen dort weg, und bald ist die Botschaft nicht mehr rein, und die Erweckung ebbt ab.

Deshalb können sie "Zwei Seelen" und "Sieben Donner" und all diese gottlosen Dinge haben. Nun, ich werde nicht einmal sagen, dass sie gottlos sind, weil sie Teil der Wahrheit sind, aber sie führen die Menschen in die Irre.

Wie vorsichtig müssen wir sein, um EINE Stimme zu hören, denn der Geist hat nur eine Stimme, die die Stimme Gottes ist. Paulus ermahnte sie, das zu sagen, was er sagte, so wie Petrus es ebenfalls tat.

Er warnte sie, dass selbst er (Paulus) kein Wort von dem ändern könne, was ihn durch Offenbarung gegeben wurde.

Oh, wie wichtig ist es, die Stimme Gottes durch Seine Boten zu hören und dann zu sagen, was ihnen gegeben wurde, um es den Kirchen zu sagen.

Er sagte nicht: "Spiel es noch einmal." Er sagte: "Sag es, höre es und dann sag es." Denn wenn du es hörst, dann musst du in deinem Sinn denken: OK, ich werde es sagen und ich werde es in Worten sagen, die die Leute vielleicht verstehen werden, also werde ich es sagen. Also muss ich nachdenken und die Drehungen in meinem eigenen Sinn durchgehen, was er gesagt hat. Dann kann ich es noch einmal sagen.

Nun sprachen wir über den Intellektuellen oder den Literalisten. Das ist der Typ, der behauptet, das ganze Wort wörtlich zu glauben, aber wie ich letzte Woche sagte, glauben sie es nicht wörtlich, literarisch vielleicht, für sie bedeutet das nur intellektuell.

Mit anderen Worten, nicht wörtlich, sondern buchstäblich. OK. Sie sind sich in Worten nahe, aber du verstehst den Unterschied. Für sie ist es nur **Literatur**. Das geschriebene Wort, solange es ein historisches Wort bleibt. Solange es nur das geschriebene Wort bleibt,

und solange es verborgen und nicht manifestiert bleibt, glauben sie es buchstäblich und wörtlich.

Deshalb nehmen sie die Bibel nicht wirklich wörtlich, sondern als Literatur, sie glauben sie nur literarisch, denn sobald sie von Gott ausgelegt und dem Menschen offenbart wird, um die richtige Auslegung zu zeigen, dann lehnen sie es ab. Und sie töteten die Offenbarung des lebendigen Gottes in Seinem Sohn.

Und diese Leute sind wirklich Legalisten. Sie wenden sich an das Gesetz, denn das haben sie im ersten Kirchenzeitalter getan, und das werden sie auch im letzten Kirchenzeitalter tun.

Als sie sich also dem Gesetz zuwandten, und unterschieden sie sich nicht von den Juden, die den Messias töteten.

Sie müssen diesen Weg gehen, denn Jesaja sagte in **Jesaja 28:8**. *Alle Tische sind mit Erbrochenem bedeckt und es gibt keinen Ort ohne Schmutz.*

Was ist nun Erbrochenes? Es ist das Essen eines anderen Tages, das mit den eigenen Säuren erwürgt und dann aus dem eigenen Mund ausgespuckt wird. Denkt daran: "**Aus der Fülle des Herzens spricht der Mund.**"

9 Wen versucht er zu lehren? Wem erklärt er seine Botschaft? Für Kinder, die von ihrer Milch entwöhnt wurden, für diejenigen, die gerade von der Brust genommen wurden.

Beachte, es sind Kinder, **Babys, die lernen werden**. Wessen Kinder? Gottes Samen.

Und Bruder Branham sagte in seiner Predigt **Shalom 64-0112213: Der auserwählte Same weiß es**. *Immer durch jedes Alter, dass sie es wissen.*

Aber die Mehrheit der Menschen werden das Wort nicht empfangen. Die Bibel erklärt: "**Viel mehr sind Kinder der als die, die einen Mann hat.**" Wer einen Mann hat, wird Braut genannt.

Johannes 1:10 *Er war in der Welt, und die Welt ist durch ihn geworden, doch die Welt erkannte ihn nicht. 11 Er kam in sein Eigentum, und die Seinen nahmen ihn nicht auf.*

12 Allen aber, die ihn aufnahmen, denen gab er das Anrecht, (oder Exousia – die Fähigkeit zu lernen) *Kinder Gottes zu werden,*

Weißt du, du wusstest es nicht, als du zum ersten Mal herausgefunden hast, dass du wiedergeboren bist. Du wusstest nicht, wie man ein Sohn ist. Und so musstest du lernen, ein Sohn zu sein. Richtig? Du musstest lernen, ein Sohn zu werden.

denen, die an seinen Namen glauben; 13 die nicht aus dem Blut, noch aus dem Willen des Fleisches, noch aus dem Willen des Mannes, sondern aus Gott geboren sind.

Johannes 3:16 *Denn so [sehr] hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verlorenght, sondern ewiges Leben hat.*

17 *Denn Gott hat seinen Sohn nicht in die Welt gesandt, damit er die Welt richte, sondern damit die Welt durch ihn gerettet werde.*

18 *Wer an ihn glaubt, wird nicht gerichtet; wer aber nicht glaubt, der ist schon gerichtet, weil er nicht an den Namen des eingeborenen Sohnes Gottes geglaubt hat.*

19 *Darin aber besteht das Gericht, dass das Licht in die Welt gekommen ist, und die Menschen liebten die Finsternis mehr als das Licht; denn ihre Werke waren böse.*

20 *Denn jeder, der Böses tut, hasst das Licht und kommt nicht zum Licht, damit seine Werke nicht aufgedeckt werden.*

21 *Wer aber die Wahrheit tut, der kommt zum Licht, damit seine Werke offenbar werden, dass sie in Gott getan sind. Oder ihren Ursprung in Gott haben.*

Und wir lesen in **Jesaja 28:10** *Weil sie sagen: »Vorschrift auf Vorschrift, Vorschrift auf Vorschrift; Satzung auf Satzung, Satzung auf Satzung, hier ein wenig, da ein wenig«, 11 so wird auch Er zu diesem Volk durch stammelnde Lippen und durch eine fremde Sprache reden,*

12 *Er, der zu ihnen gesagt hatte: »Das ist die Ruhe! Erquickt den Müden! Und das ist die Erquickung«, aber sie wollten nicht hören.*

13 *Und so soll auch ihnen das Wort des Herrn werden: »Vorschrift auf Vorschrift, Vorschrift auf Vorschrift; Satzung auf Satzung, Satzung auf Satzung, hier ein wenig, da ein wenig« — damit sie hingehen und rückwärts hinstürzen, zerbrochen und verstrickt und gefangen werden.*

Mit anderen Worten, sie sind Legalisten. Sie werden zu Legalisten. Ein Bruder, den ich kenne, sprach mit einem Pastor, und dieser Mann hat eine Liste mit 65 Dingen, die man tun muss, um in der Braut zu sein. Das nennt man Legalismus.

Ein anderer Pastor, den ich kenne, weil ich es gehört habe, hatte einen Countdown. 10-9-8- und als er bei 1 ankam, wenn du nicht zum Altar gekommen bist und Buße getan hast, warst du verloren.

Wo ist das in der Bibel? Das ist nur ein Haufen Fanatismus, in Ordnung? Nur eine Pfingstleer Kirche... Es ist wie beim Verkauf von Autos. Sie haben viele Methoden, um dies zu tun.

Jesaja 28:12 *Er, der zu ihnen gesagt hatte: »Das ist die Ruhe! Erquickt den Müden! Und das ist die Erquickung«, aber sie wollten nicht hören.*

Ich habe nicht gesagt, dass sie nicht hören werden, aber sie werden einfach nicht zuhören. Es gibt einen Unterschied.

13 *Und so soll auch ihnen das Wort des Herrn werden: »Vorschrift auf Vorschrift, Vorschrift auf Vorschrift; Satzung auf Satzung, Satzung auf Satzung, hier ein wenig, da ein wenig« — damit sie hingehen und rückwärts hinstürzen, zerbrochen und verstrickt und gefangen werden.*

Mit anderen Worten, du kommst zu dieser Botschaft, und du wirst entweder ein Legalist oder du wirst relevant [gefüllt mit Offenbarungen]. Es gibt einen Unterschied zwischen den beiden, aber sie haben das gleiche Wort [Bibel]. Der eine sieht es als Offenbarung, der andere als Gesetzlichkeit.

Beachte, sagte er: *Komm zu mir*. Ihr müsst also in Seine Gegenwart eintreten, um diese Ruhe zu bekommen. *Komm zu mir und lerne dann von mir, und das wird Ruhe bringen. Da sind Sie*. Tritt in Seine Gegenwart ein und dann lehrt Er dich.

Jesaja 29:1-24 sagt die **NIV**, dass der HERR, der Allmächtige, kommen wird mit Donner und Erdbeben und großem Lärm, mit Sturm und Sturm und Flammen eines verzehrenden Feuers. **7** *Dann werden die Horden aller Völker, die gegen Ariel (das ist Israel) kämpfen, die es und seine Festung angreifen und belagern, wie es ist, mit einem Traum, mit einer Vision in der Nacht.*

8 *Wie wenn ein Hungriger träumt, er esse, aber er erwacht und sein Hunger bleibt, wie wenn ein Durstiger träumt, dass er trinkt, aber er erwacht ohnmächtig und ohne seinen Durst zu stillen.*

So wird es auch mit den Horden aller Nationen sein, die gegen den Berg Zion kämpfen.

Und Bruder Branham sagte, wann immer vom Berg Zion die Rede war, sagte er: Er bezieht sich auf die Braut.

9 Seid betäubt und erstaunt, blendet euch und seid blind, seid betrunken, aber nicht vom Wein, wankt, aber nicht vom Bier.

*10 Der HERR hat einen tiefen Schlaf über euch gebracht: Er hat eure Augen versiegelt (**die Propheten**), er hat eure Häupter (**die Seher**) zugedeckt.*

11 Für euch ist diese ganze Vision nichts als Worte, die in einer Schriftrolle versiegelt sind. Und wenn du die Schriftrolle jemandem gibst, der lesen kann, und zu ihm sagst: "Lies das bitte", wird er antworten: "Ich kann nicht; Es ist versiegelt."

12 Oder wenn du jemandem, der nicht lesen kann, die Schriftrolle gibst und sagst: "Lies das, bitte", wird er antworten: "Ich kann nicht lesen."

*13 Der HErr sagt: »Diese Leute nähern sich mir mit ihrem Mund und ehren mich mit ihren Lippen, aber ihre Herzen sind fern von mir. **Ihre Anbetung von Mir besteht nur aus Regeln, die von Menschen gelehrt werden.** Mit anderen Worten, sie sind Nicolaitans.*

14 Darum will ich dieses Volk noch einmal mit Staunen über Wunder in Erstaunen versetzen; die Weisheit der Weisen wird vergehen, die Intelligenz der Klugen wird verschwinden.

15 Wehe denen, die in große Tiefen gehen, um ihre Pläne vor dem HERRN zu verbergen, die ihr Werk in der Finsternis verrichten und denken: Wer sieht uns? Wer wird es wissen?

16 Ihr stellt alles auf den Kopf, als ob man den Töpfer für den Lehm hielte! Soll das, was geformt ist, zu dem, der es geformt hat, sagen: "Er hat mich nicht gemacht"? Kann der Topf vom Töpfer sagen: "Er weiß nichts."

17 Wird der Libanon nicht in einer sehr kurzen Zeit in ein fruchtbares Feld verwandelt sein, und das fruchtbare Feld wird wie ein Wald erscheinen.

Beachte, dass dies eine Prophezeiung ist. Er spricht vom Libanon, also von welchem Libanon reden wir? [Bruder Brian lebt eine halbe Stunde entfernt von einer Stadt die Libanon heißt] Das Libanon, das Land, hat dies noch nie erfüllt. Die Felder, sind zu Missionsfelder, werden zu fruchtbaren Feldern? Ich bin kein Prophet, also weiß ich es nicht.

18 An jenem Tag werden die Tauben die Worte der Schriftrolle hören (Laodizea ist taub, aber die Schriftrollen sind in dieser Stunde enthüllt worden), *und aus Düsternis und*

Finsternis werden die Augen der Blinden sehen. (Spricht er wieder von Laodizea? Sie sind beides, taub und blind.)

19 Wieder werden sich die Demütigen freuen im Herrn, Die Bedürftigen werden sich über den Einen Heiligen von Israels freuen. 20 Die Unbarmherzigen werden verschwinden, die Spötter werden verschwinden, und alle, die ein Auge für das Böse haben, werden abgeschitten.

21 Die mit einem Wort einen Menschen für schuldig erklären, die den Verteidiger vor Gericht verführen und den Unschuldigen durch falsches Zeugnis der Gerechtigkeit berauben.

22 Darum sagt der HERR, der Abraham erlöst hat, zum Hause Jakob: Jakob wird sich nicht mehr schämen; ihre Gesichter werden nicht länger blass werden.

23 Wenn sie unter ihnen ihre Kinder sehen, das Werk meiner Hände, werden sie meinen Namen heilig halten, sie werden die Heiligkeit des Heiligen Jakobs anerkennen und in Ehrfurcht vor dem Gott Israels stehen.

24 Wer im Geist abtrünnig ist, wird Einsicht gewinnen, wer sich beschwert, wird Belehrung annehmen.

Beachte, dass ihnen gezeigt wird, was diese ***Ruhe*** ist, und dass ihnen sogar gesagt wird, wo sie es bekommen können, aber sie lehnen es ab. Ich werde euch das in der Schrift zeigen.

Jesus sprach in **Matthäus 11:28**: ***Kommt alle zu mir, die ihr mühselig und beladen seid, und Ich will euch Ruhe geben.*** Also, wo kommt die Ruhe her? Er sagte: ***Ich***.

29 Nehmt mein Joch auf euch und lernt von mir; denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig, und ihr werdet Ruhe finden für eure Seelen.

Bruder Branham zitierte, was Jesus über das Eingehen in die Ruhe gesagt hat.

Aus **46-2 Patmos Vision -C.A.B. CPT.2** *Wie wir diese Ruhe oder den fort dauernden Sabbat empfangen, erfahren wir auf Einladung Jesu.*

Er sagte in Matthäus 11:28,29: "Kommt alle zu Mir, die ihr mühselig und beladen seid, und Ich will euch Ruhe geben.

*Nehmt Mein Joch auf euch und lernt von Mir; ... und **ihr werdet Ruhe finden**.* Er sagte nicht: "Spiel ein Band". Er sagte: "Lernt, was auf dem Band ist." Du lernst durch Wiederholung, durch Auswendiglernen, indem du dem Lehrer wiederholst, was er gerade zu dir gesagt hat. *und lernt von Mir; ... und **ihr werdet Ruhe finden**.*

*(oder den Sabbat zu halten, nicht einen Tag, sondern das ewige Leben, den Sabbat) für eure Seelen." Ganz gleich, wie lange du unter deiner Sündenlast gearbeitet hast, ob es zehn Jahre, dreißig Jahre oder fünfzig Jahre oder länger sind, komm mit deinem müden, abgekämpft Leben und du wirst **Seine Ruhe** (den wahren Sabbat) finden. Jesus wird dir Ruhe geben.*

46-3 Nun, was genau ist die Ruhe, die Jesus geben wird? **Jesaja 28:8-12:** "*Denn alle Tische sind voll Erbrochenem und Schmutz, dass kein Platz rein ist. **Wen soll Er Erkenntnis lehren? Wen soll Er dazu bringen, den Doktrin zu verstehen?***"

diejenigen, die von der Milch entwöhnt und aus den Brüsten gezogen werden. Denn Gebot muss auf Gebot sein, Gebot auf Gebot; Zeile um Zeile, Zeile um Zeile; hier ein wenig, dort ein wenig:

Denn mit stammelnden Lippen und einer andern Zunge wird **Er** zu diesem Volke sprechen. (Ist damit die Pfingstlern gemeint?)

*Zu dem Er sagte: **Dies ist die Ruhe** (Sabbat), mit der ihr die Müden zur Ruhe bringen könnt (oder Seinen Sabbat hält), und dies ist die Erquickung, und doch würden sie nicht hören." Hier wird es genau hier in Jesaja prophezeit.*

Und so geschah es auch etwa 700 Jahre später, an Pfingsten, als sie alle mit dem Heiligen Geist erfüllt wurden, genau so, wie es gesagt wurde. Dies ist der wahre Sabbat, der versprochen wurde.

Als sie also mit dem Heiligen Geist erfüllt waren, hörten sie auf von ihren weltlichen Werken, ihren weltlichen Taten und ihren bösen Wegen. Der Heilige Geist hat ihr Leben in die Hand genommen. Sie gingen zur Ruhe. Das ist deine Ruhe.

Das ist euer Sabbat. Es ist nicht ein Tag und auch kein Jahr, sondern die Ewigkeit, in der man vom Heiligen Geist erfüllt und gesegnet wird. Du bist es, der aufhört, und Gott tut. Es ist Gott in euch, der will und tut nach Seinem Wohlgefallen.

Neigen wir unsere Häupter zum Gebet.

Gnädiger Vater, wir sind dankbar, Herr, für dieses Wort heute, und hilf uns, Herr, in diese Ruhe einzutreten.

Hilf uns, uns als Babys zu betrachten, die lernen würden, denn die meisten Babys, wenn sie nicht lernen, bleiben ein Baby und sind rückständig. Aber Herr, wir wissen, dass die meisten Kinder im Alter von einem bis drei Jahren ihren Hauptunterricht absolvieren.

Und dann, von drei bis zehn, perfektionieren sie das, was sie bereits gelernt haben. Und sie fangen an, Sätze in einer Weise zusammenzusetzen, die Struktur und Intelligenz zeigt, und sie beginnen, die Dinge auf intelligente Weise zu sehen. "Als ich ein Kind war, sprach ich wie ein Kind, aber als ich ein Mann wurde, legte ich mein kindliches Denken ab."

Aber Herr, sie machen den größten Teil ihres Lernens bis zu drei. Also, Vater, sie sind Kinder, und wir sind Deine Kinder. Im Namen Jesu Beten wir. Amen. Amen.